



# KI & Menschenrechte

# Einleitung und Erklärung

Herzlich willkommen bei der interaktiven **Webpublikation KI & Menschenrechte** von der Konrad-Adenauer-Stiftung (KAS). Wir freuen uns, dass Du Dich mit uns gemeinsam den großen und kleinen **Fragen zu Künstlicher Intelligenz** stellst. Keine Sorge, spezielles Fachwissen ist nicht notwendig. Im Gegenteil, mit klaren Worten und visueller Unterstützung möchten wir vor allem KI-Interessierte ohne großes Vorwissen unterstützen. In dieser Webpublikation möchten wir Dir zeigen, **wie Menschenrechte durch KI gestärkt werden** können.

# Einleitung und Erklärung

## Worum es geht:

Mit dieser interaktiven Publikation KI & Menschenrechte möchten wir durch **Beispiele aus unterschiedlichen Themenbereichen** aufzeigen, wie die Verwirklichung von Menschenrechten durch den Einsatz von KI erleichtert werden kann.

## Warum interaktiv:

Diese Webpublikation soll Dir ermöglichen, Deinen eigenen Fragen und Interessen individuell nachzugehen. Deswegen haben wir an verschiedenen Stellen **Mouseover-Flächen** eingebaut, mit denen Du Dich einfach durch die Publikation klicken kannst. Über die folgenden Icons kommst Du beispielsweise immer wieder zum Menü zurück.



**Grafiken:** An manchen Stellen sind Mouseover-Flächen eingebaut, die Dich zu einer neuen Folie bringen. Experimentieren lohnt sich.

## All-Access:

Wir haben die Webpublikation so designt, dass die Folien auf allen Endgeräten und mit jedem Browser darstellbar sind. Zudem lässt sich die gesamte **Publikation als PDF downloaden** und ausdrucken.

# Wie ergänzen sich KI & Menschenrechte?

Klick Dich einfach durch  
und finde es heraus!

**KI**

Was ist KI?



Was sind  
die Risiken?



Umwelt



Medizin

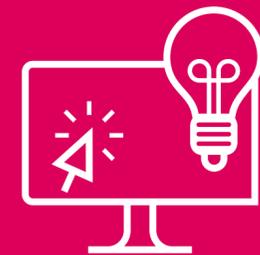


Justiz

Beispiele  
§



Strafprävention



Bildung

# Was ist KI?

Künstliche Intelligenz lässt sich am einfachsten als **Automatisierungssoftware** beschreiben. Sie ist in der Lage, eine Vielzahl unterschiedlicher Daten effizient und problemorientiert zu filtern. KI hilft, wichtige von unwichtigen Informationen zu trennen und aus **einer unüberschaubaren Datenmenge eine Lösung anzubieten** – individuell zugeschnitten auf das Problem. Es existieren KI-Systeme, die Aufgaben selbstständig und ohne menschliche Hilfe bewältigen, wie z. B. das autonome Fahren.

Mehr Informationen dazu, was KI kann und was nicht, findest Du auf [kas.de/ki](https://kas.de/ki)



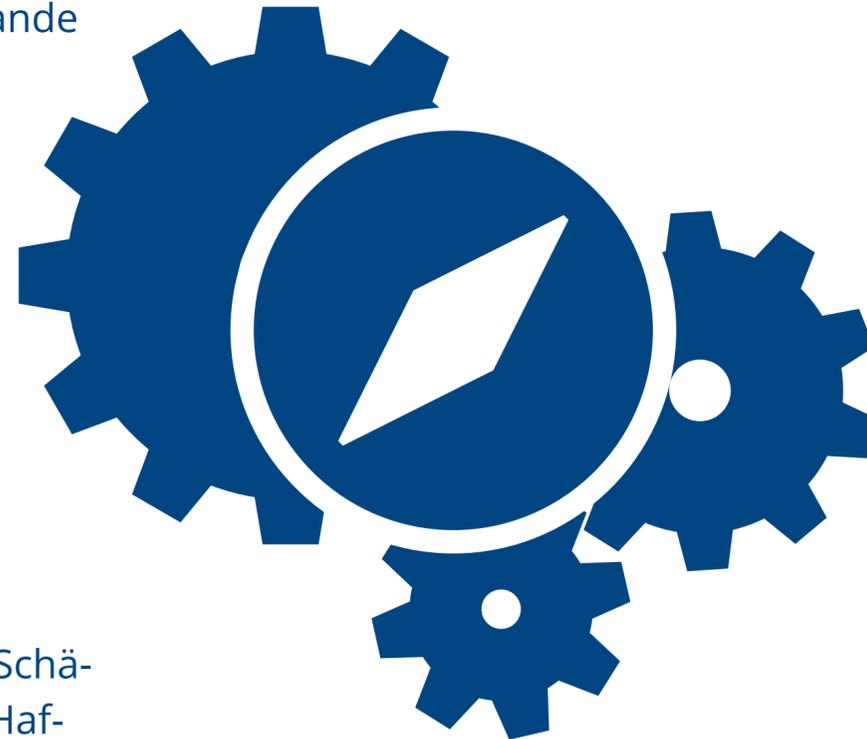
# Was sind die Risiken?

## Fehlende Transparenz:

Durch die Komplexität der KI zugrundeliegenden Algorithmen ist es für Menschen oft undurchsichtig, wie die Entscheidungen der KI zustande kommen.

## Haftungsfrage:

Es bleibt die Frage offen, wer für mögliche Schäden durch KI die Verantwortung trägt. Die Haftungsfrage ist noch ungeklärt. Als Haftende kommen bisher Hersteller bzw. Programmierer und die tatsächlichen Endnutzerinnen und -nutzer in Betracht.



## Diskriminierungsgefahr:

Der Output der KI hängt stark von den verwendeten Daten ab. Es ist demnach essenziell, dass ein unvollständiger Datensatz nicht zu einer Diskriminierung führt. Doch auch bei ausreichender Datenlage kann es zu Diskriminierung kommen, indem Algorithmen von menschlichem Verhalten lernen und dieses imitieren.

## Datenschutz:

KI verarbeitet große Mengen an (personenbezogenen) Daten. Ein an KI angepasster Rechtsrahmen ist im Datenschutzrecht bisher noch nicht verankert. Zukünftig werden an KI angepasste Datenschutzregeln notwendig sein, um einerseits Innovationen nicht zu behindern, gleichzeitig aber Grundrechte wie das Recht auf informationelle Selbstbestimmung zu schützen.



# KI, Menschenrechte & Zugang zur Justiz

KI ermöglicht eine effiziente und schnellere Verarbeitung von Datensätzen sowie eine **Standardisierung von Verfahren.**

Das Menschenrecht auf wirksamen Rechtsschutz und Zugang zum Recht  
**(Art. 8 AEMR)**

AEMR = Allgemeine Erklärung der Menschenrechte

§



# KI, Menschenrechte & Zugang zur Justiz



## Schon gewusst? Was ist *ChatGPT*?

*ChatGPT* ist der Prototyp eines **KI-Chatbots** des amerikanischen Unternehmens OpenAI. Der Chatbot ist dialogorientiert ausgerichtet und kann in mehreren Sprachen themenübergreifende Antworten verfassen. Das bedeutet, auf den **Input des Menschen**, etwa in Form einer Fragestellung, folgt ein vom **Algorithmus generierter Output**.

## BEISPIEL Textbasierte Dialogsysteme

wie *ChatGPT*

## BEISPIEL Zugang zur Justiz

*ChatGPT* kann den Zugang zur Justiz erleichtern. Der KI-Chatbot gestaltet den Rechtsschutz effektiver, indem er die gerichtliche Überlastung senkt: Er unterstützt Richterinnen und Richter bei der Recherche und Niederschrift der Urteile. Wenn mehr Gerichtsurteile in kürzerer Zeit geschrieben werden, bleibt den Richterinnen und Richtern mehr Zeit für die fachliche Bewertung der Rechtsfragen. *ChatGPT* kann außerdem helfen, sprachlich verständlichere Urteile zu verfassen, damit die richterlichen Entscheidungen besser nachzuvollziehen sind.



# KI, Menschenrechte & Zugang zur Justiz



Wer kennt das?

Der Flug ...

... ist verspätet.

... fällt aus.

... muss  
umgebucht  
werden.

**BEISPIEL**  
Geltendmachung von  
Fluggastrechten

Wie kann ich durch KI  
Entschädigungsansprüche  
geltend machen?



# KI, Menschenrechte & Zugang zur Justiz



Wer kennt das?

Der Flug ...

... ist verspätet

... fällt aus

... muss  
umgebucht  
werden

BEIS  
Geltend  
Flug

## Webseiten wie *Flightright* sind eine KI-basierte Lösung

Fluggäste können Informationen über mögliche Ansprüche durch einen Entschädigungsrechner erhalten, indem sie ihre **Flugdetails auf der Website eintragen.**

Konkrete Berechnungen über die **Erstattungs- oder Entschädigungshöhe** erfolgen **kostenlos** und innerhalb von **wenigen Minuten.**

Der Service beinhaltet zusätzlich eine **außergerichtliche oder gerichtliche Durchsetzung der Ansprüche** durch kooperierende Rechtsanwälte.



# KI, Menschenrechte & Strafprävention

Durch den Einsatz von KI können Vorhersagen getroffen werden.

Der *near repeats* Ansatz stellt ein KI-gestütztes **Frühwarnsystem** für die Berechnung und Vorhersage nachfolgend auftretender Taten wie beispielsweise Wohnungseinbrüche dar.



Das Menschenrecht  
auf Leben  
(Art. 3 AEMR)



In der EU-Grundrechtecharta schützt Art. 2 das Leben. Geschützt wird die biologisch-physische Existenz jeder natürlichen Person.

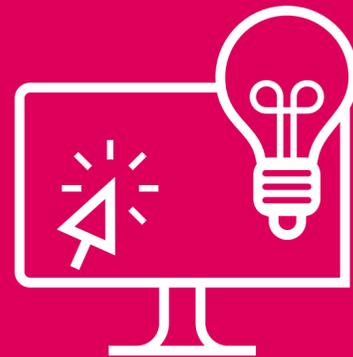


# KI, Menschenrechte & Strafprävention



# KI, Menschenrechte & Bildung

KI unterstützt die individuelle **Lernförderung, Lehrkräfte** sowie das **Schulmanagementsystem**.



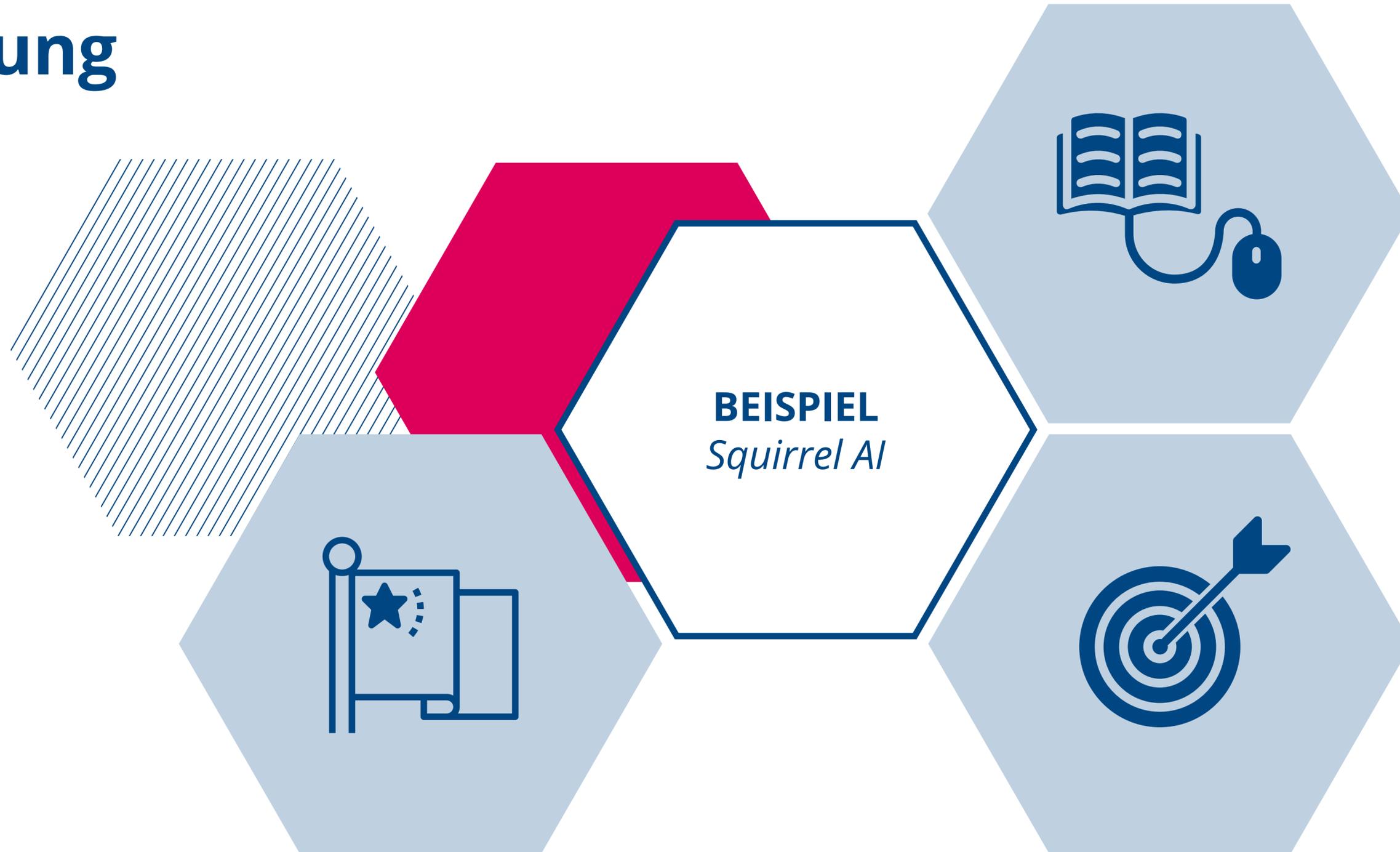
Das Menschenrecht  
auf Bildung  
(**Art. 26 AEMR**)

§

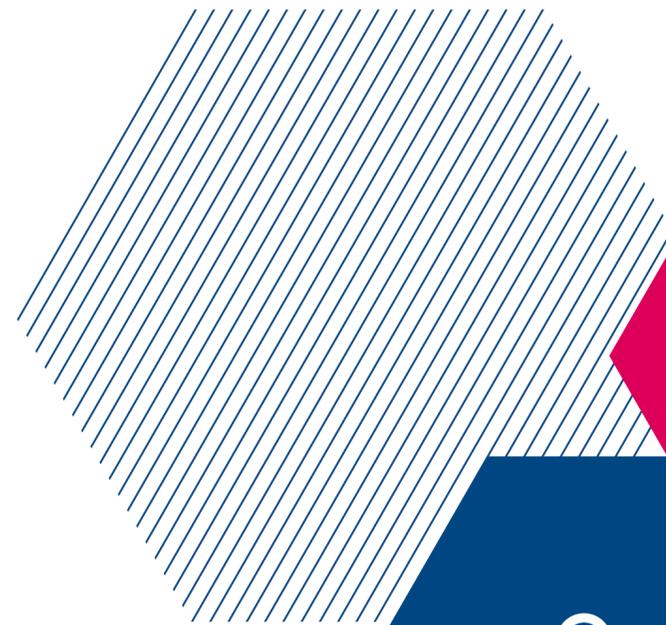
In der EU-Grundrechtecharta schützt Art. 14 das Recht auf Bildung. Umfasst wird das Recht auf (Schul-) Bildung, berufliche Ausbildung und Weiterbildung.



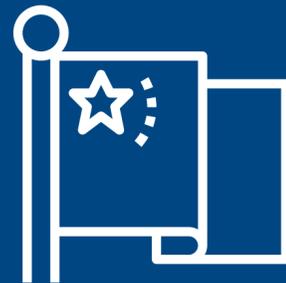
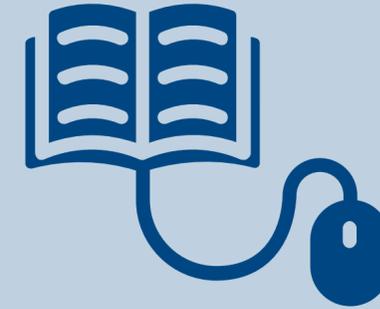
# KI, Menschenrechte & Bildung



# KI, Menschenrechte & Bildung



## BEISPIEL *Squirrel AI*



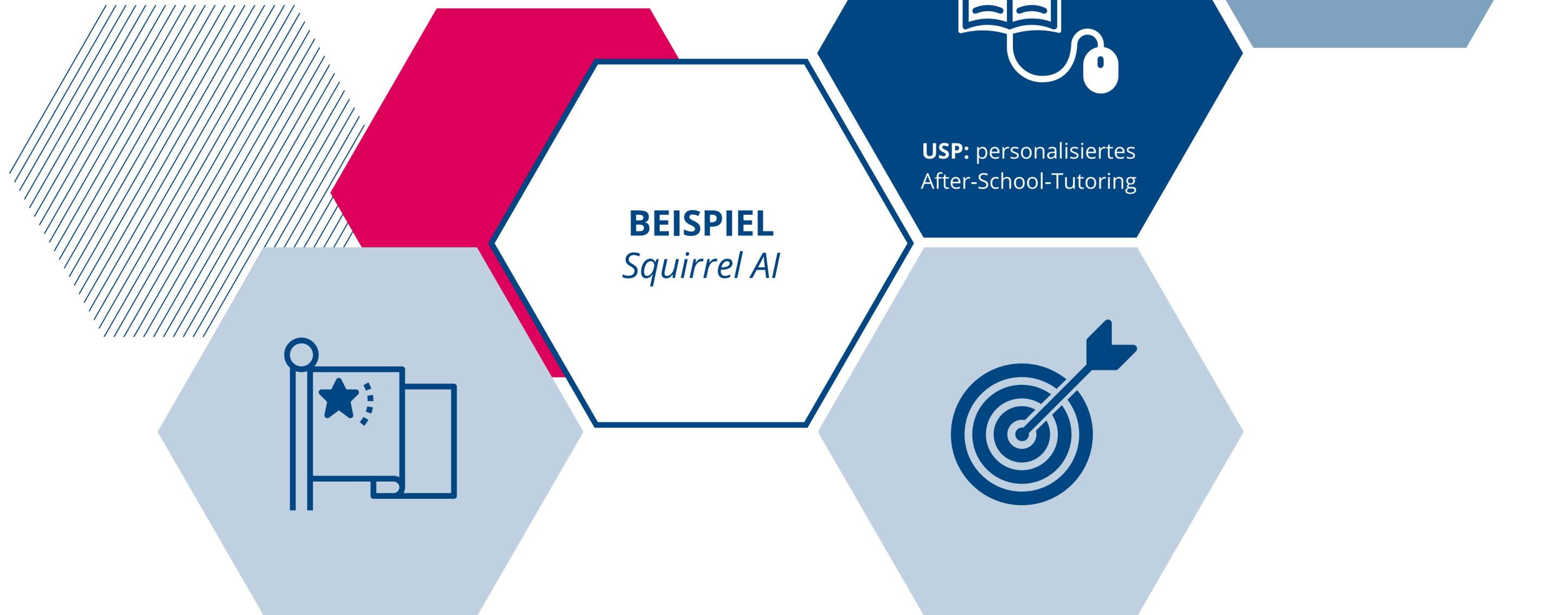
ist ein chinesisches  
**Unternehmen.**

ist eines der ersten Unternehmen in China, das **KI zur individuellen Bildungsförderung** nutzt.

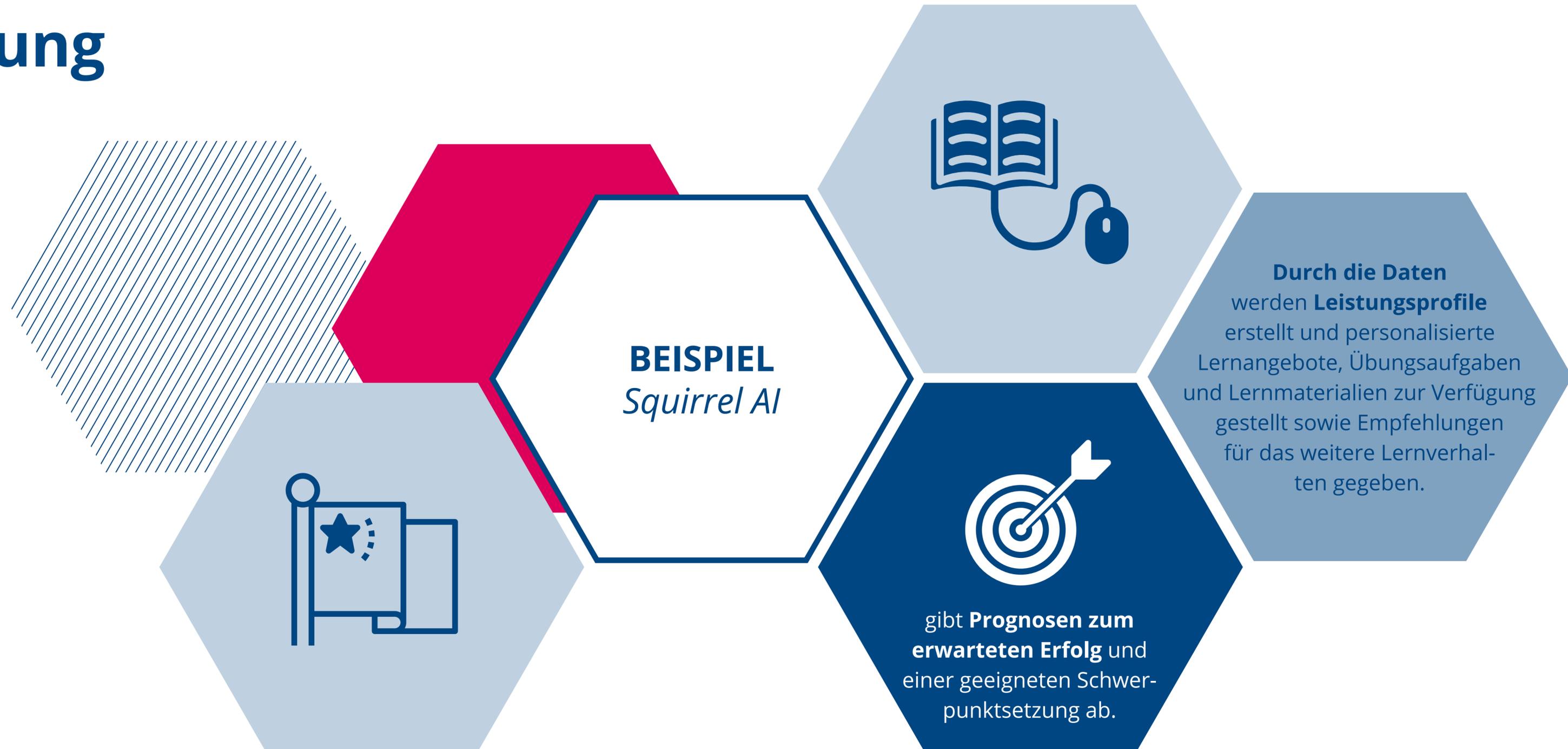
hat sich auf intelligente, adaptive Bildung spezialisiert.



# KI, Menschenrechte & Bildung



# KI, Menschenrechte & Bildung



# KI, Menschenrechte & Medizin

KI kann durch die Analyse verschiedener medizinischer Parameter zur **frühen Krankheits-erkennung** führen, die medizinische Versorgung verbessern und die Lebensqualität gezielt erhöhen.

Das Menschenrecht auf Leben (**Art. 3 AEMR**) und das Menschenrecht auf eine ärztliche Versorgung, Gesundheit und Wohl (**Art. 25 Abs. 1 AEMR**)

§

In der EU-Grundrechtecharta schützt Art. 2 das Leben. Geschützt wird die biologisch-physische Existenz jeder natürlichen Person.  
Art. 35 EU-Grundrechtecharta („Gesundheitsschutz“) garantiert den Zugang zu Einrichtungen und Diensten, die der Gesundheitsvorsorge oder der ärztlichen Versorgung dienen.



# KI, Menschenrechte & Medizin

## BEISPIEL Smartphone-App *i-PROGNOSIS*

Die Smartphone-App *i-PROGNOSIS* kann in der Frühphase einer Parkinson-Erkrankung typische erste **Symptome feststellen**.

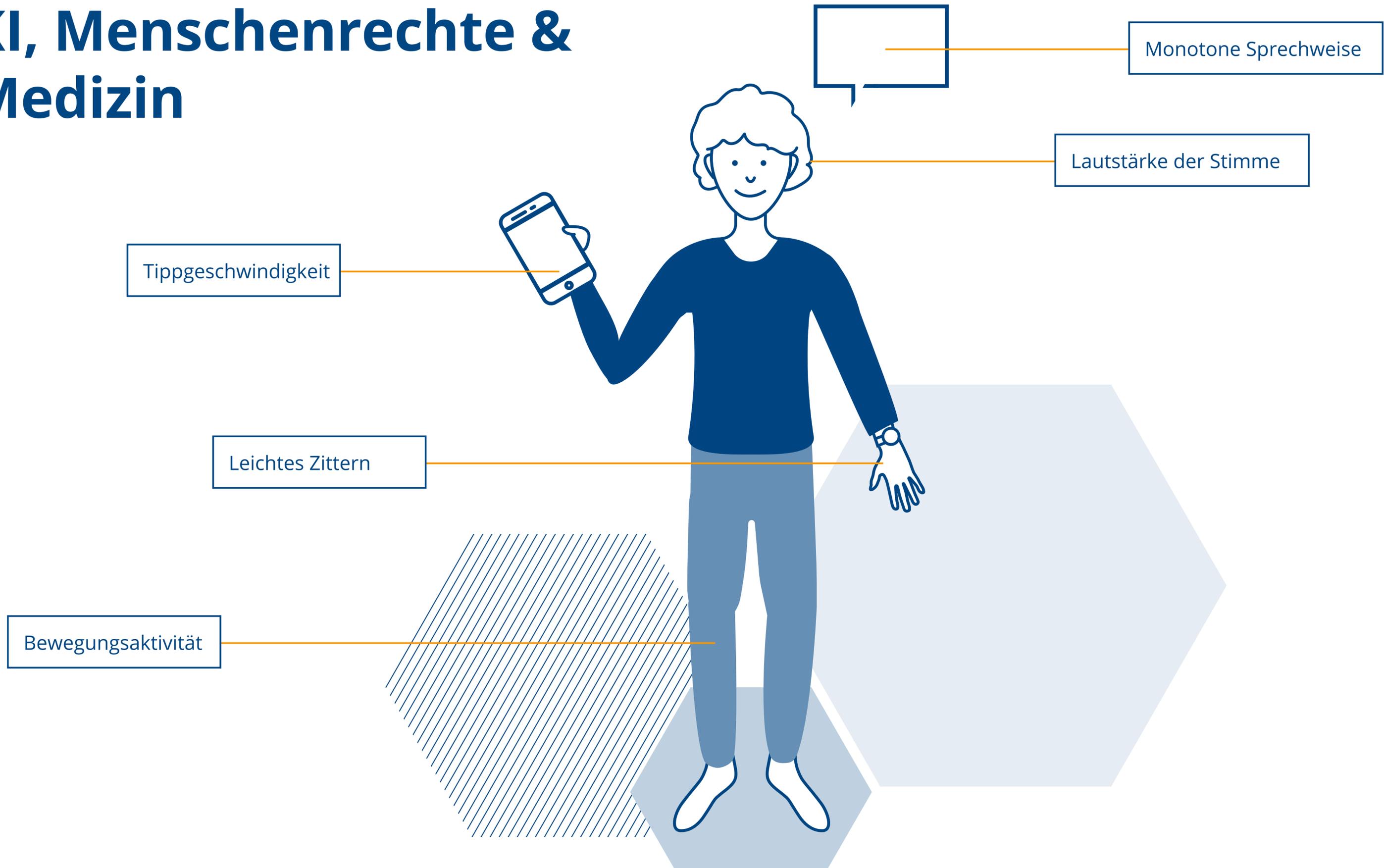
Diese sind für die Betroffenen sowie Ärztinnen und Ärzte oft erst bei weiter fortgeschrittener Krankheit erkennbar.

Eine individuelle **Par-kinson-Wahrscheinlichkeit** wird durch den Abgleich der erhobenen Daten **mit einer Datenbank errechnet** und von einem Ärzteteam bestätigt. Die Nutzerinnen und Nutzer können sich nach Erhalt der Verdachtsmeldung von der App, einer Untersuchung durch eine Ärztin beziehungsweise einen Arzt unterziehen.

Eine Behandlung der Krankheit kann bereits in ihrer Frühphase den folgenden Krankheitsverlauf deutlich verbessern.



# KI, Menschenrechte & Medizin



# KI, Menschenrechte & Umwelt

Besonders anfällig für die Folgen des Klimawandels sind urbane Räume. KI in komplexen Stadtsystemen helfen, Städte für den **Klimawandel durch Vorhersagen** vorzubereiten.



2021 beschloss der Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen: *“Having a clean, healthy and sustainable environment is a human right”* (Resolution 48/13).

§

Art. 37 EU-Grundrechtecharta zielt ebenfalls auf ein hohes Umweltschutzniveau ab. Der Umweltschutz soll nachhaltig erfolgen und so vor allem künftige Generationen schützen.



# KI, Menschenrechte & Umwelt

Die KI unterstützt, indem sie die Daten des Städteaufbaus, die auf sie bezogene Wettervorhersage und die Daten von Klimasimulationen in einem Modell zusammenführt. Ein **hochauflösendes 3D-Modell** visualisiert kritische Stellen und identifiziert Risiken. Anhand des Modells lassen sich zum Beispiel Gebäude und Bäume erkennen, die besonders anfällig für Schäden durch Hitzebelastung, Hochwasser und Stürme sind.

## BEISPIEL *I4C*

Intelligence for Cities

Das Ziel von *I4C* ist es, Kommunen und Städteplanungsbüros aufzuzeigen, **welchen Umweltrisiken die Städte in Zukunft ausgesetzt sind**. In diesem Kontext zeigen die entwickelten Modelle jeden Bereich der Stadt auf, welcher erheblich gefährdet ist und bringen zudem zum Ausdruck, warum eine Gefährdung vorliegt. Auf dieser Grundlage kann der **Städtebau optimiert werden**.



Sehr gut, Du hast nun verschiedene Beispiele kennengelernt. Über den Button „Menü“ gelangst du zum Ausgangspunkt zurück.

# Impressum

## Herausgeberin:

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. 2023, Berlin

## Kooperationspartner und Autorinnen:

Student Division von  
Lawyers without Borders  
an der LMU München



Franziska Finkeldey &  
Julia Kramer

## Ansprechpartner in der Konrad-Adenauer- Stiftung:

Ferdinand Gehringer & Jason Chumtong

#KAS4  
#INNOVATION

Diese Veröffentlichung der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. dient ausschließlich der Information. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbenden oder -helfenden zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie für Wahlen zum Europäischen Parlament.

## Illustrationen, Animationen, Gestaltung und Satz:

KALUZA + SCHMID Studio GmbH  
www.kaluza-schmid.de

Produziert mit finanzieller Unterstützung der  
Bundesrepublik Deutschland.



Der Text dieses Werkes ist lizenziert unter den Bedingungen von „Creative Commons Namensnennung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 international“, [CC BY-SA 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)

ISBN: 978-3-98574-154-0

